

ntt-aktuell Mai 2007

Dr. Hansjörg Biener, Neulichtenhofstr. 7, DE-90461 Nürnberg  
Hansjoerg.Biener @ asamnet.de

### Hobbykontakt

**Deutschland:** Starker Besucherandrang im Rundfunkmuseum Fürth. 4136 Interessierte haben im Januar, Februar und März 2007 das Rundfunkmuseum Fürth besucht. Damit ist die Besucherzahl im Vergleich zum Vorjahr um 62 Prozent angestiegen. Dr. Karin Falkenberg nennt dafür drei Gründe: die Sonderausstellung zur Zeitschrift BRAVO, "Teenager, Nietenhosen, Petticoat und Rock'n'Roll" (1957- 1967) und auch die noch laufende Ausstellung zum Hörspiel.

Hinzu kommt die steigende Nachfrage nach Kindergeburtstagen, die als "pädagogische Feste" im Museum gefeiert werden und sich dadurch klar von anderen Anbietern abgrenzen. Das Museumsteam vermittelt in kindgerechten Führungen, dass unsere alltäglichen Medien eine spannende Geschichte haben und dass Medienkompetenz auch auf diesem Wissen basiert. Die Kinder lernen Lötten oder sie gestalten als Sprecher und Geräuschemacher ihr eigenes Kinderhörspiel. Natürlich bekommt jedes Kind eine CD mit dem Hörspiel als Erinnerung an den Geburtstag mit nach Hause.

Als absoluter Renner erweisen sich Feiern und Tagungen im Museum, die jetzt auch sehr stark wochentags von Firmen wahrgenommen werden. Verbunden mit Museumsführungen und der Produktion von Hörspielen mit dem Museumsteam, bildet das Rundfunkmuseum eine interessante Alternative zu den sonst doch oft recht sterilen Tagungsorten. (Dr. Karin Falkenberg, Rundfunkmuseum 23.4.2007)

**Deutschland:** Vom 25.7. bis 30.7.2007 wird der Rhein-Main-Radio-Club diese Jahr zum zweiten Mal ein Sommer - DX-Camp im Naturfreundehaus Langenselbold veranstalten. Es ist sowohl zum Hören als auch zum Erzählen und Spaß haben. Weitere Informationen zum Camp folgen später. Eingeladen sind wie immer alle DXer und Radiofreunde. (Harald Gabler RMRC Vorstand 20.4.2007)

**Schweden:** DX-Tuner, ein Netzwerk internetsteuerbarer Rundfunkempfänger, hat seine Arbeit am 20. April eingestellt. Auf der Startseite [www.dxtuners.com](http://www.dxtuners.com) teilt Kelly Lindman dass ihn nach zehn Jahren persönliche und berufliche Gründe zur Beendigung dieses Internetdienstes bewegen. Er habe sich um einen anderen Betreiber bemüht, doch herausgefunden, dass niemand ohne seine weitere Beteiligung das Netzwerk weiterbetreiben könnte. Wer ein kostenpflichtiges Nutzerkonto hatte, dessen Laufzeit noch nicht abgelaufen ist, kann zu Erstattungszwecken eine E-Post an [refund@dxtuners.com](mailto:refund@dxtuners.com) schicken, in der er seinen Nutzernamen und seine PayPal-E-Postanschrift angibt. (Arnulf Piontek 20.4.2007)

### Mittelwelle

**Afghanistan:** Der Mittelwellensender für das VoA-**Deewa Radio**, mit dem im afghanisch-pakistanischen Grenzgebiet um Unterstützung gegen die Taleban geworben werden soll, steht in Tani-Khost (33°19'54.76"N 69°56'10.84"O) in der Nähe eines Flughafens. Eingesetzt wird ein 200 kW-Sender von Harris auf 621 kHz. In Kabul Pol-e Charki (34°32'16.34"N 69°20'19.28"O) stehen zwei Sender für Radio Afghanistan (1107 kHz) und die US-Auslandsdienste (1296 kHz). (Wg. Büschel 25.4.2007)

**Deutschland:** Der **Saarländische Rundfunk** hat die Erneuerung der Mittelwellenanlage Heusweiler ausgeschrieben. Der Gesamtumfang beinhaltet Planung, Lieferung, Montage, Inbetriebnahme der Mittelwellensender-Doppelanlage, Standortabnahme, Stromversorgungseinrichtung, luftgeprüfte Prüflast, Anpassung der Richtantenne für DRM-Betrieb. Die in den siebziger Jahren errichtete Doppelsenderanlage für 1422 kHz hat bisher zwei 600-kW-Einzelsender von Thomcast und zwei 120-meter-Masten. Ohne Unterbrechung des Betriebs sind die beiden 600 kW-Sender bis zum 30. November 2007 abzubauen und am gleichen Aufbauort durch eine DRM-taugliche 2x200 kW-Anlage in aktiver Reserve zu ersetzen. Unvermeidliche Totalabschaltungen können nur in den Nachtstunden (0.00-5.00 Uhr) stattfinden und müssen jeweils in der Vorwoche mit dem SR vereinbart werden. Da die neue Senderanlage am selben Platz aufgebaut werden muss, auf dem einer der beiden vorhandenen Sender betrieben wird, ist nur eine Montage "Zug um Zug" möglich. Vorab ist der 100 kW-Reservesender HF-seitig über Umschalteneinrichtung an den Antennenwahlschalter anzuschließen, um eine ganztägige Reserve zu garantieren. Danach kann der Sender 2 abgebaut werden. (Dr. Hansjörg Biener)

**Irland:** Die Broadcasting Commission of Ireland hat am 16. April 2007 das Senderecht für ein landesweites Spartenprogramm Religion vergeben. Vorbehaltlich eines erfolgreichen Vertragsabschlusses geht das Senderecht für die nächsten zehn Jahre an **Spirit Radio Ltd.** (Dave Heffernan, Ros na Rí, Killmacanogue, Co. Wicklow, [missionmedia@eircom.net](mailto:missionmedia@eircom.net)), das sich damit in der letzten Runde am 26. März gegen das unter anderem von

Trans World Radio und HCJB Global beratene YES Radio Ltd. durchsetzte. Ursprünglich waren fünf Kandidaten für das Spartenprogramm angetreten, das wesentlich auf Mittelwelle ausgestrahlt werden soll. In einer ersten Phase will man in der Nähe des früheren Mittelwellenstandorts Athlone eine neue Sendeanlage für die irische Traditionsfrequenz 612 kHz errichten und beim erhofften Sendestart im September 2008 auch fünf UKW-Stützfrequenzen für die größten Städte Irlands in Betrieb nehmen. Das neue Programm, das sich zum Großteil aus Spenden finanzieren will, soll etwa 18 Voll- und 6 Teilzeitarbeitsplätze schaffen. (Dr. Hansjörg Biener)

**Kuwait:** Der US-Broadcasting Board of Governors hat Harris (Broadcast Communications Division, 4393 Digital Way, Mason, OH 45040) mit der Modifikation des Harris DX600-Mittelwellensenders beauftragt, der von Rhodos nach Kuwait verlegt worden ist. Die Harris Corporation lieferte den Sender 1995 nach Rhodos, wo er bis 2006 auf 1260 kHz Programme der US-amerikanischen Auslandsdienste ausstrahlte. Nunmehr soll er aus Kuwait auf 1386 kHz auf 1386 kHz **Radio Farda** in Farsi ausstrahlen (3-Mastanlage mit Senderichtung 33° nach Teheran). Dass nur Harris den Sender genau genug kenne und die entsprechenden Ersatzteile habe, wird als Grund dafür ausgegeben, dass der Auftrag nicht ausgeschrieben wurde.

Die IBB-Relaisstation ist in Umm Al-Rimam (29°30'42"N 47°40'34"O) an der Straße von Kuwait City nach Abdaly. Bisher stehen hier vier Kurzwellenantennen sowie zwei Mittelwellenanlagen am nordwestlichen bzw. südöstlichen Eck des Sendegeländes. Ein früher in Holzkirchen eingesetzter 150 kW-Continental-Sender bringt auf 1593 kHz **Radio Free Iraq** in Arabisch (2-Mast-Anlage 350°). Das ebenfalls arabische **Radio Sawa** kommt auf 1548 kHz (600/300 kW, 323°) ebenfalls in Richtung Irak, doch würde die Antennenanlage auch andere Konfigurationen erlauben (A Rundstrahlung, B 17° Richtung Kaspisches Meer, C 80° Richtung Iran/Afghanistan, D 197° Arabische Halbinsel, E 323° Irak). (Radio Netherlands Media Network 6.4.2007, Wolfgang. Büschel 17.4.2007)

**Niederlande:** Für Sondersendungen nutzte der niederländische Auslandsdienst im April die Mittelwellen 702 kHz (Fontbonne bei Monte Carlo), 963 kHz (Pori, Finnland) und 1314 kHz (Kvitsoy, Norwegen).

**Niederlande:** Die drei Marktführer in niederländischen Rundfunk sind wieder näher zusammen gerückt. Dies geht aus den Hörerquoten für Februar/März 2007 hervor, die Intomart GfK am 19. April 2007 veröffentlicht hat. Radio 2 führt noch, aber mit geringerem Vorsprung (11,5%, Jan./Feb. 13,4%) vor Radio 538 (10,6%, Jan./Feb. 10,5%). Sky Radio dagegen nach vielen Jahren wieder einmal die 10-Prozent-Marke überschritten (10,2%, Jan./Feb. 9,6%).

Das Mittelwellen-**Radio 10 Gold**, das im Untersuchungszeitraum erhebliche Einschnitte im Programm hatte, hat dennoch leichte Gewinne zu verzeichnen (4,6%, Jan./Feb. 4,5%), während der UKW-Konkurrent im Oldies-Segment Veronica (5,7%, Jan./Feb. 5,3%) seinen besten Wert je erreicht.

**Radio 5** konnte einen deutlichen Anstieg verzeichnen (1,7%, Jan./Feb. 1,4%) und hat dabei seine Hörerquote gegenüber den Vorgängerprogramm Radio 747 fast verdoppelt. **Arrow Classic Rock**, das ebenfalls auf die Mittelwelle angewiesen ist, fällt dagegen in der Hörergunst weiter zurück.

Nach Angaben des Algemeen Dagblad von 18. April 2007 will John de Mol seinen quotenschwachen Fernsehkanal Tien und das erfolgreiche Radio 538 an RTL Nederland verkaufen. Was dann aus Radio 10 Gold wird, wird nicht erwähnt. Von Talpa wiederum gab es dazu keinen Kommentar. (Radio Netherlands Media Network 19.4.2007)

**Vereinigtes Königreich:** GCap Media will die 18 Mittelwellenstationen von **Classic Gold Digital** sowie deren DAB-Sendemöglichkeiten übernehmen. Das gab der britische Medienkonzern am 25. April bekannt. Die Sender werden in das **Capital Gold**-Network integriert. Schon bisher hatte sich GCap Media um die Vermarktung von Werbezeit auf Classic Gold gekümmert und verschiedene Dienstleistungen für den Sendebetrieb erbracht. Wie Ralph Bernard (Chief Executive of GCap Media) erläutert, geht es um die Besetzung eines Marktes auf DAB, während die analoge Mittelwelle kaum noch eine Zukunft hat. Die 4 Mio. GBP-Transaktion bedarf noch der medienrechtlichen Genehmigung. (GCap Media via Radio Netherlands Media Network 25.4.2007)

## **Kurzwelle**

**Afghanistan (aus Sri Lanka):** VOA-**Deewa Radio**, mit dem im afghanisch-pakistanischen Grenzgebiet um Unterstützung gegen die Taliban geworben werden soll,, hat im Sommer 2007 folgenden Sendeplan in Pashto.

13.00-16.00: 9310 (Iranawila 250 kW, 334°) 11510 (Iranawila 250 kW, 340°)

16.00-17.00: 7510 (Iranawila 250 kW, 348°) 9310 (Iranawila 250 kW, 334°)

17.00-19.00: 7510 (Iranawila 250 kW, 348°) 9310 (Iranawila 250 kW, 348°)

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (R. Bulgaria DX Mix 16.4.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Ägypten: Radio Kairo** hat im Sommer 2007 folgenden Sendeplan:

00.45-03.30: 7270 für Nordamerika Spanisch. 2.00 Englisch  
00.45-02.00: 6135 9360 für Mittelamerika: Spanisch  
07.00-11.00: 15115 für Westafrika: General Programme in Arabisch  
10.15-12.15: 15170 für den Nahen Osten und Afghanistan: Arabisch  
11.00-03.00: 12050 für Nordamerika und Europa: General Programme in Arabisch  
12.15-13.30: 17835 für Südasien: Englisch  
12.30-14.00: 15810 für Südostasien: Indonesisch  
13.00-16.00: 15365 für Westafrika: Arabisch  
13.30-15.30: 15490 für den Mittleren Osten: Farsi  
14.30-16.00: 15195 für Afghanistan: Paschtu  
15.00-16.00: 13815 für Usbekistan: Usbekisch  
15.30-17.30: 17810 für Ostafrika: kiSwahili  
15.00-16.00: 9990 für Europa: Albanisch  
16.00-19.00: 15155 für Ostafrika: Afar. 17.00 Somali. 17.30 Amharisch  
16.00-18.00: 11665 für Südasien: Urdu  
16.00-18.00: 6210 für den Nahen Osten: Türkisch  
16.00-18.00: 11740 für Mittel- und Südafrika: Englisch  
18.00-19.00: 6225 für Russland westlich des Ural: Russisch  
18.00-22.45: 9990 für Europa: Italienisch. 19.00 Deutsch. 20.00 Französisch. 21.15 Englisch  
18.00-21.00: 9420 für Westafrika: Haussa  
19.00-00.30: 9825 für Mittel- und Ostafrika: Voice of the Arabs in Arabisch  
19.00-20.30: 15375 für Westafrika: Englisch  
20.00-22.00: 7210 für Australien: Arabisch  
20.30-22.30: 9345 für Westafrika: Französisch  
22.15-00.45: 9360 für Südamerika: Portugiesisch. 23.30 Arabisch  
23.00-04.30: 9460 für Nordamerika-Ostküste: Englisch. 0.30 Arabisch  
23.30-00.45: 9735 für Mittelamerika: Arabisch  
Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm

**Albanien: Radio Tirana** hat am 24. April 2007 seinen Sendeplan durch Frequenzenwechsel und weitere Sendungen (\*) modifiziert und im Sommer 2007 jetzt folgenden Sendeplan:

Albanisch

06.30-08.00: 1458 (F-500 kW, 338°) 7105 (S-100 kW, nd)  
08.01-09.00: 1395 (F-500 kW, 33°) 7105 (S-100 kW, nd)  
14.00-15.30: 1458 (F-500 kW, nd)  
20.30-22.00: 7465 (S-100 kW, nd) 9390 (S-100 kW, 310°)  
23.00-00.30: 7425 (S-100 kW, 300°) 9410 (ex 9460) (S-100 kW, 310°)

Fremdsprachen

01.45-02.00: \*6120 (ex 6115) (S-100 kW, 300°) 7425 (S-100 kW, 310°) Di-So Englisch  
02.30-03.00: 6115 (S-100 kW, 300°) 7425 (S-100 kW, 310°) Di-So Englisch  
13.00-13.30: 13750 (S-100 kW, 310°) Di-So Englisch (\*) als Frühprogramm für Nordamerika  
15.30-16.00: 1458 (F-500 kW, nd) Mo-Sa Türkisch. 1545 Mo-Sa Griechisch  
17.30-18.00: 7430 (S-100 kW, 310°) Mo-Sa Französisch (\*)  
17.30-18.00: 6125 (S-100 kW, nd) Mo-Sa Italienisch (\*)  
18.00-18.15: 6145 (S-100 kW, nd) Mo-Sa Serbisch  
18.01-18.30: 1458 (F-500 kW, 338°) Mo-Sa Deutsch  
18.45-19.00: 6035 (S-100 kW, nd) 7465 (S-100 kW, 310°) Mo-Sa Englisch  
19.01-19.30: 6035 (S-100 kW, nd) Mo-Sa Italienisch  
18.45-19.00: 7465 (S-100 kW, 310°) Mo-Sa Englisch (\*)  
19.01-19.30: 7465 (S-100 kW, 310°) Mo-Sa Französisch  
19.31-20.30: 7465 (S-100 kW, nd) Mo-Sa Deutsch. 20.00 Mo-Sa Englisch  
20.15-20.30: 1458 (F-500 kW, 4°) Mo-Sa Serbisch  
20.00-20.30: 13720 (S-100 kW, 310°) Mo-Sa Englisch (\*)

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (Drita Cico 25.4.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Bolivien:** In Wolfgang Büschels Zusammenstellung von DX-Nachrichten wurden folgende Stationen als aktiv gemeldet:

3310 R. Mosoj Chaski, Cochabamba (0702 0704)  
4409.8 R. Eco, Reyes (0704)  
4650.2 R. Sta Ana, Sta Ana de Yacuma (0704)  
4865 R. Logos, Sta Cruz de la Sierra (0704)

4689.9 R. San Miguel, Riberalta (0704)  
4958.1 R. Difa Tropico (tent), Trinidad (0704)  
5952.3 R. Pio XII, Siglo XX (0702-0704)  
6080 R. San Gabriel, La Paz (0703)  
6105.5 R. Panamericana (0702)  
6134.8 Radio Santa Cruz, Sendeschluss 01.04 (0702)  
6165 R. Logos, Sta Cruz de la Sierra (0704)  
9624.97 Radio Fides, La Paz (0702)  
(Carlos Goncalves 3., 4., 7., 24.4.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Brasilien:** In Wolfgang Büschels Zusammenstellung von DX-Nachrichten wurden folgende Stationen als aktiv gemeldet:

3255 R. Educadora 6 de Agosto, Xapuri (0703)  
3365 R. Cultura, Araraquara SP (0704)  
4775 R. Congonhas, Congonhas MG (0704)  
4755.2 R. Educacao Rural, Campo Grande MS (0704)  
4785 R. Caiari, Pto Velho RO (0704)  
4805 R. Difa do Amazonas, Manaus AM (0704)  
4815 R. Difa, Londrina PR (0704)  
4825 R. Educadora, Braganca PA (0704)  
4845.2 Radio Cultura-Ondas Tropicais (0704)  
4865 R. Alvorada, Londrina PR (0703)  
4885 R. Club do Para, Belem PA (0704)  
4915 R. Difa, Macapa AM (0704)  
4925 R. Educacao Rural, Tefe AM (0704)  
4965 R. Alvorada, Parintins AM (0704)  
4975 R. Mundial, Osasco SP (0703)  
4985 R. Brasil Central, Goiania GO (0703 0704)  
5035 R. Aparecida, Aparecida SP (0704)  
5045 R. Guaruja Paulista, Presidente Prudente SP (0703)  
5990 R. Senado, Brasilia DF (0703)  
6010 R. Inconfidencia, Belo Horizonte MG (0703-0704)  
6020 R. Gaucha, Pto Alegre RS (0703)  
6040 R. Club Paranaense, Curitiba PR (0703)  
6080 R. CBN Anhangueera, Goiania GO (0703 0704)  
6105 R. Cancao Nova, Cachoeira Paulista SP (0704)  
6135 R. Aparecida, Aparecida SP (0703 0704)  
6150 R. Record, Sao Paulo SP (0704)  
6180 R. Nac. da Amazo[on]ia, Brasilia DF (0703)  
9515 R. Novas de Paz, Curitiba PR (0703 0704)  
9530 R. Transmundial, Sta Ma RS (0704)  
9565 R. Tupi, Curitiba PR (0703 0704)  
9615 R. Cultura, Sao Paulo SP (0704)  
9630 R. Aparecida, Aparecida SP (0704)  
9645 R. Bandeirantes (0704)  
9665 R. Marumby, Florianopolis SC (0704)  
9675 R. Cancao Nova, Cach. Paulista SP (0703 0704)  
9685 R. Rio Mar, Manaus AM (0703)  
9695 R. Rio Mar, Manaus AM (0704)  
11735 R. Transmundial, Sta Ma RS (0704)  
11805 R. Globo, Rio de Janeiro RJ (0703 0704)  
11815 R. Brasil Central, Goiania GO (0703 0704)  
11830 R. CBN Anhangueera, Goiania GO (0704)  
11855.1 R. Aparecida, Aparecida SP (0704)  
11925 R. Bandeirantes, Sao Paulo SP (0703 0704)  
17815 R. Cultura, Sao Paulo SP (0704)  
(Carlos Goncalves 3.-7., 24.4., Finn Krone 6.4.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Bulgarien:** Die Sendeanlagen für Rundfunk und Fernsehen und auch die für die Kurzwellen gehören der Bulgarian Telecommunications Company (BTC). 2004 wurde das Staatsunternehmen privatisiert. 65 Prozent der Anteile wurden damals von Viva Ventures gekauft, das dem angloamerikanischen Investmentfond Advent International gehört. Auf der Homepage [www.btc.bg/en/business\\_details.php?sel=0&cat=47](http://www.btc.bg/en/business_details.php?sel=0&cat=47) kann man die

Preise für die Anmietung von Sendezeit nachlesen (Bernd Trutenau 17.4.2007 via Gl. Hauser DXLD und Wg. Büschel BCDX)

**China (Taiwan): Radio Taiwan International** will auf Vorschlag vom RTI-Hörerklub Ottenau//RTI Hörerklub Berlin, am 3. 4. 5. 6. und am 11. 12. 13. Mai 2007 von 18.00-19.00 (MESZ 20.00) Uhr die Direkt- Frequenz 9955kHz aus Süd-Taiwan für das deutschsprachige Programm nochmals in Betrieb nehmen. Die deutschsprachige Redaktion in Taiwan stellt die QSL Karten auch oft mit Standort-Angabe aus. (A-DX)

**Korea (Nord): Free North Korea Radio (FNK)** verdoppelt zum 1. Mai 2007 seine Sendezeit und hat dann folgenden Sendeplan:

10.00-11.00: 11750

20.30-21.30: 7390 (neu)

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (Northeast Asian Broadcasting Institute 17.4.2007 via wg. Büschel BCDX)

**Kroatien:** Nach Angaben des Betreibers OIV strahlt der 100-kW-Kurzwellensender in Deanovec nun **Glas Hrvatske** statt HR1 ein. Gesendet wird nach folgendem Sendeplan:

08.00-12.00: 9830

12.00-08.00: 6165

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (Bernd Trutenau 20.4.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Kuwait:** Die verschiedenen US-amerikanischen Auslandsdienste setzen das Relais Kuwait im Sommer 2007 zunächst nach folgendem Sendeplan ein:

00.00-01.00: 5945 (250 kW, 46°) Radio Free Europe:

01.00-02.00: 7430 (250 kW, 94°) VOA English

01.00-03.00: 9365 (250 kW, 70°) Radio Free Asia: Tibetisch

01.30-02.30: 12140 (250 kW, 70°) Radio Ashna: Dari

02.00-04.00: 9555 (250 kW, 46°) Radio Free Europe: Türkmenisch

02.30-03.30: 12140 15690 (je 250 kW, 70°) Radio Free Afghanistan: Paschtu

03.30-04.30: 15615 15690 (je 250 kW, 70°) Radio Free Afghanistan: Dari

03.30-05.30: 5860 (250 kW, 58°) Radio Farda: Farsi

04.30-05.30: 15615 17670 (je 250 kW, 70°) Radio Free Afghanistan: Paschtu

05.30-06.30: 17670 (250 kW, 70°) Radio Free Afghanistan: Dari

06.00-07.00: 17780 (250 kW, 70°) Radio Free Asia: Tibetisch

06.30-07.30: 17685 (250 kW, 70°) Radio Free Afghanistan: Paschtu

07.30-09.30: 15615 17685 (je 250 kW, 70°) Radio Free Afghanistan: Dari. 8.30 Paschtu

09.30-10.30: 15090 17685 (je 250 kW, 70°) Radio Free Afghanistan: Dari

10.00-14.00: 7125 (250 kW, 46°) Radio Farda: Farsi

10.30-12.30: 15090 (250 kW, 70°) Radio Free Afghanistan: Paschtu: 11.30 Dari

11.00-12.00: 17855 (250 kW, 70°) Radio Free Asia: Tibetisch

12.00-14.00: 11590 (250 kW, 70°) Radio Free Asia: Tibetisch

12.30-14.30: 11550 15090 (je 250 kW, 70°) Radio Free Afghanistan: Paschtu. 13.30 Dari

14.00-15.00: 9510 (250 kW, 70°) Radio Aap Ki Dunyaa: Urdu

14.00-15.00: 11975 (250 kW, 70°) Voice of America: Tibetisch

14.30-16.30: 9335 15090 (je 250 kW, 70°) Radio Ashna: Paschtu. 15.00 Dari. 15.30 Paschtu

15.00-15.30: 11590 (250 kW, 54°) Voice of America: Usbekisch

15.00-16.00: 11550 (250 kW, 70°) Radio Free Asia: Tibetisch

16.00-17.00: 7555 12150 (je 250 kW, 54 °) Radio Free Europe: Usbekisch

16.30-18.30: 9335 11565 (je 250 kW, 70°) Radio Ashna: Dari. 17.30 Paschtu. 18.00 Dari

17.00-18.00: 9320 (250 kW, 70°) Radio Aap Ki Dunyaa: Urdu

18.30-19.30: 5860 (250 kW, 46°) Voice of America: Farsi

18.30-20.30: 7555 (250 kW, 70°) Radio Ashna: Paschtu. 19.30 Dari. 20.30 VOA English

19.30-21.30: 5830 (250 kW, 46°) Radio Farda: Farsi

23.00-24.00: 7500 (250 kW, 70°) Radio Free Asia: Tibetisch

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (R. Bulgaria DX Mix 16.4.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Mauretanien: Radio Mauritanie** kann nun auch als Internetstrom bei [www.radiomauritanie.com](http://www.radiomauritanie.com) verfolgt werden. Das Hauptprogramm in Arabisch, Französisch und weiteren Sprachen wird 06.30-01.00 Uhr auf UKW, sowie aus Nouakchott (18°08'19.95"N 16°00'05.16"W) auf Mittelwelle 783 kHz und Kurzwelle 4845 / 7245 kHz ausgestrahlt. Dazu verzeichnet die Homepage noch ein Jugendradio auf 98,0 MHz, das wohl nur in der

Hauptstadt Nouakchott ausgestrahlt wird. Office de Radiodiffusion-Television Mauritanienne betreibt außerdem ein Fernsehprogramm TV Mauritania. (Wg. Büschel)

**Moldowa: DMR Radio Pridnestrovyje**, der Sender der abtrünnigen Region, hat im Sommer 2007 folgenden Sendeplan aus Grigoriopol:

1600-1620 5965 (300 kW, 265°) Mo-Fr Englisch

1620-1640 5965 (300 kW, 265°) Mo Mi Deutsch, Di Do Französisch, Fr Englisch

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (R Bulgaria DX Mix 24.4.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Pakistan: Die Pakistan Broadcasting Corporation** hat im Sommer 2007 offiziell folgenden Sendeplan:

00.45-02.15: 11580 15480 für Südostasien: Urdu

00.45-02.00: 9340 Assami Englisch. 1.15 Bangla

02.15-03.00: 9340 Hindi

03.15-03.45: 15620 Tamil

04.00-04.30: 9350 Gujrati

05.00-07.00: 11570 15100 für den Nahen Osten: Urdu

05.00-05.45: 6235 Pushto

07.30-11.05: 15100 17835 für Westeuropa: Englisch. 8.30 Urdu. 11.00 Englisch

09.45-10.45: 17480 Tamil. 10.15 Sinhala

11.00-11.45: 9350 Hindi

12.00-13.15: 9350 Bangla. 12.45 Nepali

12.00-12.30: 9380 11570 Chinesisch

13.30-15.30: 9380 11570 für den Nahen Osten: Urdu

13.30-14.00: 4835 Turkmenisch

14.15-14.45: 9300 Russisch

15.15-15.45: 4835 Dari

16.00-16.15: 9380 11570 für den Nahen Osten, 11550 für Ost- und Südafrika: Englisch

16.30-17.00: 6215 Türkisch

17.00-19.00: 7530 9375 für Westeuropa: Urdu

17.15-18.00: 6235 Farsi

18.15-19.00: 6235 Arabisch

19.15-00.45: 6235 für den Nahen Osten: Urdu

Empfangsberichte gehen an das Frequency Management, 303 Peshawar Road, Rawalpindi, Pakistan.  
(Alokesh Gupta)

**Peru:** In Wolfgang Büschels Zusammenstellung von DX-Nachrichten wurden folgende Stationen als aktiv gemeldet:

3375 R. San Antonio, Padua de Callilli (0703 0704)

4716.65 R Yura (0704) mit schlechter Audioqualität

4746.8 R. Huanta 2000, Huanta (0704)

4774.96 R Tarma, Tarma (0704)

4790 R. Vision, Chiclayo (0704)

4940 R. San Antonio, Villa Atalaya (0704)

4950 R. Madre de Dios, Pto Maldonado (0704)

4955 R. Cultural Amauta, Huanta (0704)

5120.3 R. Ondas del Suroriente, Quillabamba (0703)

5486.5 La Reyna de la Selva, Chachapoyas (0704)

6019.6 R. Vitoria, Lima (0703)

6035 LV del Guaviare, S. Jose del Guaviare (0703)

6520.2 R. Paucartambo, Paucartambo (0704)

(Carlos Goncalves 3.-7., 12., 24.4., Brandon Jordan 16.4.2007 via Gl. Hauser DXLD bzw. Wg. Büschel BCDX)

**Polen:** Das staatliche polnische Radio entlässt 295 Mitarbeiter, darunter 80 Journalisten. Nach Ansicht von Gewerkschaften seien dafür politische Motive bei der regierenden rechtskonservativen PiS (Recht und Gerechtigkeit) verantwortlich. Denn betroffen seien "politisch unbequeme" Mitarbeiter. Der Vizedirektor des Radios, Jerzy Targalski, räumte ein, dass es politische Kriterien fuer die Entlassungen gibt. Es seien diejenigen Mitarbeiter betroffen, die im vergangenen Jahr nicht dem Appell des Vorstandes folgten, freiwillig über ihre mögliche Geheimdienst-Mitarbeit im kommunistischen Polen Auskunft zu geben. "Diese Leute sind nicht geeignet", erklärte Targalski gegenüber der polnischen Zeitung "Gazeta Wyborcza". (Tom DF5JL 14.4.2007 via Chr. Rätzer A-DX bzw. Wg. Büschel BCDX)

**Polen:** Der polnische Auslandsdienst sendet seit dem 25. März 2007 in Hebräisch. Die Sendung kommt täglich 18.00-18.25 Uhr auf 9695 kHz (Wertachtal). ([www.polskieradio.pl/zagranica/gb/dokument.aspx?iid=50205](http://www.polskieradio.pl/zagranica/gb/dokument.aspx?iid=50205) via Paul Gager 26.3.2007 bzw. Wg. Büschel BCDX)

**Russland (Tatarstan):** Die Welle von Tatarstan hat folgenden Sommersendeplan 2007:

04.10-05.00: 15110 (Samara 250 kW, 60°) für Ostsibirien

06.10-07.00: 9690 (Samara 250 kW, 60°) für Zentralasien

08.10-09.00: 11925 (Samara 250 kW, 310°) für Gebiete westlich des Ural

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (R. Bulgaria DX Mix 24.4.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Russland:** Radio Station **Tikhiy Okean**, Wladiwostok, sendet im Sommer 2007 09.35-10.00 Uhr auf 9765 and 12065 kHz. Empfangsberichte werden von Ingenieur Alexey Girjuk bearbeitet. (Jim Pogue 12.4.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**St. Helena:** Die QSL-Karten für den Radio St. Helena Day 2006 sind mit der RMS St. Helena unterwegs nach Ascension. Von London aus sollen sie dann per Luftpost an die Kurzwellenfreunde verschickt werden. (Robert Kipp RSD Revival 2006 Project Manager 20.4.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Saudi Arabien:** Der Auslandsdienst von **BSKSA** hat im Sommer 2007 einen sehr reduzierten Sendepplan.

04.00-05.55: - Somali

04.00-05.55: - Türkisch

05.00-05.55: - KiSwahili

05.00-07.55: 15370 (500 kW, 70°) Urdu

08.00-09.55: 17785 (500 kW, 270°) Französisch

09.00-11.55: 21670 (500 kW, 100°) Indonesian

10.00-11.55: 15250 (500 kW, 250°) Englisch (ex 0900-1155)

12.00-14.55: 17820 (500 kW, 70°) Bengali

14.00-15.55: - Turkmenisch

14.00-15.55: 17660 (500 kW, 270°) Französisch

15.00-17.55: 7150 (500 kW, 40°) Farsi

16.00-16.55: - Pashto

17.00-17.55: - Banbara

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (R. Bulgaria DX Mix 16.4.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Saudi Arabien:** Die englische Aussendung 09.00(!)-12.00 Uhr auf 15250 kHz (500 kW, 250°) ist an ein westafrikanisches Publikum gerichtet und nicht für die westliche Welt, dennoch sorgt auch die Seitenkeule der Ausstrahlung für passablen Empfang in Europa. Die ID beim englischen Programmbeginn lautet schlicht und einfach 'Radio Jeddah'. Anschließend folgte die Ansage von 6-7 UKW Frequenzen mit deren Zielgebiet sowie der Mittelwelle 1422 für den Grossraum Riyadh. 15250 kHz wurde nicht erwähnt, ebenso der Name BSKSA (=Broadcasting Service of the Kingdom of Saudi Arabia). (Uwe Volk 19.3., Wolfgang Büschel 20.3., 24.4. Rumen Pankov 24.4.2007 via Chr. Ratzler A-DX bzw. Wg. Büschel BCDX)

**Serbien:** Das **International Radio Serbia** hat zum 5. März 2007 folgenden Sendepplan eingeführt und mit dem Sommerzeitwechsel zunächst nur um eine Stunde Weltzeit nach vorne gezogen:

13.00-21.00: 6100, ab 21.4.2007 7240

Englisch. 13.30 Serbisch. 14.00 Spanisch. 14.30 Arabisch. 15.00 Russisch. 15.30 Französisch. 16.00 Deutsch

16.30 Mandarin. 16.45 Mo-Fr Albanisch. 17.00 Ungarisch. 17.15 Griechisch. 17.30 Italienisch. 18.00 Russisch.

18.30 Englisch. 19.00 Spanisch. 19.30 Serbisch. 20.00 Deutsch, Sa Serbisch. 20.30 Französisch

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm

(R. Bulgaria 3.4., Dragan Lekic 21.4.2007 via Wg. Büschel BCDX)

Alle Sendungen kommen offiziell mit 250 kW in Rundstrahlung via Bijeljina-Jabanusa aus Bosnien. Tatsächlich dürfte man aber seit Monaten über einen mobilen Ersatzsender vom ansonsten zerbombten alten Standort Obrenovac-Stubline mit einer mini Leistung von 10 kW senden. Der Sender Stubline wurde Jahrzehnte lang bis zur NATO Bombardierung 1999 für das Relais des Inlandsdienstes Radio Belgrad auf 7200 oder 9505 kHz eingesetzt, parallel zur leistungsstarken Mittelwelle 683/684 kHz.

**Südafrika: Channel Africa** hat im Sommer 2007 folgenden Sendepplan:

03.00-05.00: 3345 (100 kW) für Südafrika: Englisch

03.00-04.00: 5960 (500 kW) für Ostafrika: Englisch

03.00-04.00: 6120 (250 kW) für Ostafrika: KiSwahili

04.00-05.00: 7310 (500 kW) für Zentralafrika: Französisch  
05.00-08.00: 7240 (100 kW) für Südafrika: Englisch  
05.00-06.00: 9685 (500 kW) für Westafrika: Englisch  
06.00-07.00: 15255 (250 kW) für Westafrika: Englisch  
08.00-16.00: 9620 (100 kW) für Südafrika: Englisch. 12.00 Chinyanja. 13.00 Silozi. 14.00 Englisch  
15.00-16.00: 17770 (500 kW) für Ostafrika: Englisch  
15.00-16.00: 17800 (250 kW) für Ostafrika: KiSwahili  
16.00-18.00: 15235 (500 kW) für Westafrika: Französisch. 17.00 Englisch  
19.00-22.00: 3345 (100 kW) für Südafrika: Portugiesisch. 20.00 Englisch  
Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (R. Bulgaria DX Mix 16.4.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Südafrika:** Die **BBC London** hat im Sommer 2007 folgenden Relaisendeplan aus Meyerton:

03.00-04.00: 6005 (500 kW) für Westafrika: Englisch  
03.00-03.30: 6050 (500 kW) für Ostafrika: kiSwahili  
03.00-06.00: 3255 6190 (100 kW) für Südafrika: Englisch  
04.00-05.00: 7120 (250 kW) für Westafrika: Englisch  
04.00-04.30: 9835 (250 kW) für Ostafrika: kiSwahili  
04.30-05.30: 3390 (100 kW) 6145 (250 kW) für Mozambique: Mo-Fr Portugiesisch  
04.30-05.30: 7290 (500 kW) für Angola: Mo-Fr Portugiesisch  
05.00-07.00: 11765 (250 kW) für Westafrika: Englisch  
05.30-06.00: 15400 (250 kW) für Ostafrika: Sa So kiRundi  
06.00-16.00: 6190 9860 (100 kW) für Südafrika: Englisch  
07.00-07.30: 17695 (500 kW) für Zentralafrika: Französisch  
13.30-15.30: 11705 (500 kW) für Ostafrika: Sa kiSwahili  
15.00-17.00: 11860 (500 kW) für Ostafrika: Englisch und anderes  
16.00-22.00: 3255 6190 (100 kW) für Südafrika: Englisch  
17.00-19.00: 7380 (250 kW) für Ostafrika: English  
17.45-18.00: 7230 (500 kW) für Ostafrika: kiSwahili  
18.00-18.30: 5985 (250 kW) Inseln des Indischen Ozean: Französisch  
20.30-21.00: 3390 (100 kW) 6135 250 (250 kW) für Mozambique: Mo-Fr Portugiesisch  
20.30-21.00: 7380 (500 kW) für Angola: Mo-Fr Portugiesisch  
Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (R. Bulgaria DX Mix 16.4.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Südafrika:** **China Radio International** hat im Sommer 2007 folgenden Relaisendeplan aus Meyerton:

15.00-19.00: 6100 (100 kW) für Südafrika: Englisch. 18.00 Chinesisch  
Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (R. Bulgaria DX Mix 16.4.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Südafrika:** Die **Deutsche Welle** hat im Sommer 2007 folgenden Relaisendeplan aus Meyerton:

05.00-05.30: 9825 (500 kW) für Ostafrika: Englisch  
14.00-15.00: 15410 (250 kW) für Ostafrika: Amharisch  
Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (R. Bulgaria DX Mix 16.4.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Südafrika:** **RFI Paris** hat im Sommer 2007 folgenden Relaisendeplan aus Meyerton:

06.00-07.00: 11830 (250 kW) für Angola: Portugiesisch  
07.00-08.00: 15170 (250 kW) für Westafrika: Französisch  
11.00-12.00: 17525 (250 kW) für Zentralafrika: Französisch  
12.00-14.00: 15160 (250 kW) für Westafrika: Französisch  
16.00-17.00: 15160 (250 kW) für Westafrika: English  
20.00-22.00: 7160 (250 kW) für Westafrika: Französisch  
Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (R. Bulgaria DX Mix 16.4.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Uganda:** **Dunamis Shortwave** hat offenbar mit Testsendungen begonnen. Der Ableger einer UKW-Station sendet 15.00-19.00 Uhr auf 4750 kHz. In Europa wurde die Station nach dem Sendeschluss des chinesischen Rundfunks um 17.33 Uhr bis zum eigenen Sendeschluss gehört. (Jari Savolainen 24.4., Harald Kuhl 25.4.2007 via Wg. Büschel BCDX)



**Ukraine: Radio Ukraine International** hat am 18. April 2007 auf Kosten der ukrainischen Sendungen weitere Sendestunden in Englisch eingeführt:

00.00-01.00 03.00-04.00: 7440 (Lviv 500 kW, 307°) für Nordamerika  
05.00-06.00 07.00-08.00: 9945 (Kharkiv 100 kW, 277°) zusätzlich für Westeuropa  
11.00-12.00: 15675 (Kharkiv 100 kW, 277°) für Westeuropa  
19.00-20.00: 7490 (Kharkiv 100 kW, 290°) zusätzlich für Westeuropa  
21.00-22.00: 7510 (Kharkiv 100 kW, 290°) für Westeuropa

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (R Bulgaria DX Mix 24.4.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Zaire (aus Südafrika): Radio Okapi** hat im Sommer 2007 folgenden Sendeplan:

04.00-06.00: 11690 (250 kW)  
16.00-17.00: 11890 (250 kW)

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (R. Bulgaria DX Mix 16.4.2007 via Wg. Büschel BCDX)

**Zimbabwe:** Der Oppositionssender "**SW Radio Africa**, Zimbabwe's independent voice"

([www.swradioafrica.com](http://www.swradioafrica.com)) hat den angekündigten, aber offenbar nicht vollzogenen Sendestart eines regierungstreuen Nachrichtensenders News24 übertrumpft. Am 18. April wurden zur bestehenden Sendung aus Südafrika vier weitere Frequenzen aktiviert:

17.00-19.00: 4880 (Meyerton, RSA, 100 kW, 5°), 11775 (Moskau, Russland, 250 kW 190°), 11810 (Armavir, Russland, 300 kW 188°), 12035 (Rampisham, UK), testweise 11975 (Kvitsoy, Norwegen?)

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm

Abgesehen von einer besseren Abdeckung Afrikas und einer Teilversorgung weiterer Gebiete dürfte der vergrößerte Frequenzeinsatz die mit chinesischer Hilfe ausgebauten Störmöglichkeiten der Mugabe-Regierung überfordern. Andererseits war die Programmzuspielung zu den verschiedenen Standorten in den ersten Tagen nicht problemlos. (Wolfgang Büschel, Chris Greenway, Finn Krone 18.4., David Pringle-Wood 19.4., R Bulgaria 24.4.2007 via Gl. Hauser DXLD und Wg. Büschel BCDX)

## UKW

**Indien (Punjab):** Big 92.7 und Radio Mirchi 98.3 haben nun auch den Betrieb in Jalandhar aufgenommen und versuchen mit verschiedenen Publikumsaktionen den Markt zu erobern.

**Indien (Kerala):** Aufgrund gesetzlicher Auflagen werden die Sendeanlagen der privaten Stationen am selben Standort kositioniert. Ende April soll die Installation von vier neuen UKW-Sendern auf dem Gelände von AIR Mangalore in Kadri abgeschlossen sein. Wie C. P. Rajasekharan, Stationsdirektor von AIR Mangalore, betont, steht es dann im Belieben der Privatsender, wann sie offiziell auf Sendung gehen. Bei Arbeitsbeginn Anfang Februar war Ende März angekündigt worden.

Für Mangalore haben sich in der zweiten Lizenzierungsphase für Privatfunk folgende Firmen ein Senderecht gesichert: Kal Radio (The Sun Group), Big FM (Adlabs Films), Radio Mirchi (ENIL) und Century Communications. Die Stationen stellen derzeit ihre Teams zusammen und suchen die Marktsegmente, mit denen sie sich bestmöglich positionieren können. Man geht davon aus, dass die 1 kW-Sender eine technische Reichweite von etwa 20 km haben werden. C. P. Rajasekharan sieht den Privatsendern gelassen entgegen, denn Konkurrenz belebe das Geschäft.

**Indien:** Big 92.7 (Adlabs) und Choklate 104 (Eastern Media Ltd.) haben am 14. April 2007 ihre Sendungen für den Raum Bhubaneswar aufgenommen. Der indische Rundfunkminister Priya Ranjan Das Munshi versicherte derweil, dass die Reichweite von All India Radio's Rainbow erhöht werden soll. Ebenso soll AIR FM Gold den Betrieb in der Region aufnehmen. (Two new FM radio stations in Bhubaneswar 10.4.2007 [www.financialexpress.com/fe\\_full\\_story.php?content\\_id=160658](http://www.financialexpress.com/fe_full_story.php?content_id=160658) via Jaisakthivel)